



Die Gründungsmitglieder des neuen Vereins „Generationenhilfe Lengede“ mit der Vorsitzenden Bernhild Faßmann-Hanusch (rechts). oh

Lengede: Selbsthilfegemeinschaft hat sich gegründet

Generationenhilfe Lengede lädt zum Info-Treffen am Montag ein

Lengede. Es gibt ihn nun also, den Verein „Generationenhilfe Lengede“: Wie in der Gemeinde Hohenhameln, die als Vorbild diente, ist nun auch in Lengede eine generationsübergreifende Selbsthilfegemeinschaft für Senioren und Menschen mit Hilfebedarf gegründet worden. Das Prinzip dieser Gemeinschaft ist einfach: Rüstige Vereinsmitglieder helfen etwa bei der Gartenarbeit, bei Ämtergängen oder im Haushalt – und sorgen damit selbst fürs Alter vor.

Ausschlaggebend für die schnelle Gründung sei gewesen, dass beim zweiten Treffen der Initiatoren eine Teilnehmerin sofort verbindlich erklärte, sie würde unbedingt im geschäfts-

führenden Vorstand mitarbeiten und helfen wollen, diesen angedachten Verein auf die Beine zu stellen. Dabei handelt es sich um Rosemarie Zorn, Steuerfachangestellte, die als Kassenwartin aktiv sein wird. Den Vorsitz des Vereins übernimmt die Initiatorin Bernhild Faßmann-Hanusch. Wolfgang Bendlin wird als zweiter Vorsitzender sein Hauptaugenmerk auf den Aufbau der Organisation und die Besetzung eines Büros richten und Tanja Müller, die Vierte im geschäftsführenden Vorstand, erklärte sich ebenfalls spontan zur Mitarbeit im Vorstand als Schriftführerin bereit. Eine Erweiterung des Vorstandes sei aber vorgesehen,

teilte Faßmann-Hanusch mit. Darüber hinaus sind bereits 13 weitere Gründungsmitglieder von Anfang an mit dabei.

Bei der Gründungsveranstaltung wurde bereits die Satzung beschlossen und nun wird für Montag, 6. Mai, um 18 Uhr im Bürgerhaus Lengede eine Info-Veranstaltung vorbereitet. Hierzu seien alle Interessierten herzlich eingeladen, sagt die Vorsitzende. Sie kündigt zudem an: „Die Zusage des Referenten Josef Martin von der Seniorengemeinschaft Riedlingen steht. Er wird am Info-Abend über seine mehr als 20-jährigen Erfahrungen mit einem Generationenhilfeverein sprechen und Fragen beantworten.“ sfp